



## 50 Jahre Frauenstimmrecht: Auch Gastgeberinnen kämpften dafür



Gilberte de Courgenay ist eine der Frauen, die mit dem Projekt Hommage 2021 geehrt wird.

ZVG

**Hommage 2021 ehrt die Tausenden von Schweizerinnen, die sich während 100 Jahren für ihre Selbständigkeit und Chancengleichheit eingesetzt haben.**

Das Projekt Hommage/Omaggio/Omagi 2021 feiert ab 7. Februar die Einführung des Stimm- und Wahlrechts für Frauen vor 50 Jahren. Es ehrt Tausende von mutigen

Schweizerinnen, die mit aussergewöhnlichen Taten eine freiere Gesellschaft erstrebt haben. Sie traten nicht nur fürs Frauenstimm- und -wahlrecht ein, das 1971 erungen wurde. Die Frauen in der Schweiz engagierten sich auf verschiedensten Gebieten und in unterschiedlichen Berufen.

Ihnen sind eine Ausstellung in der Altstadt von Bern mit 52 Porträts von Frauen aus allen Kantonen und eine Panorama-Projektion gewidmet. Letztere hätte zwischen dem 7. und 16. Februar auf den Fassaden des Bundeshauses, der Schweizerischen Nationalbank und der Berner

# HOTELLERIE<sup>et</sup> GASTRONOMIE ZEITUNG

Die Schweizer Branchenzeitung seit 1886

Hotellerie Gastronomie Zeitung  
6006 Luzern  
041/ 418 24 44  
www.hotellerie-gastronomie.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 22'507  
Erscheinungsweise: 30x jährlich



Seite: 2  
Fläche: 39'270 mm²

Auftrag: 3013362  
Themen-Nr.: 850.003

Referenz: 79606880  
Ausschnitt Seite: 2/2

Kantonalbank stattfinden sollen, wurde aufgrund der Pandemie jedoch auf unbestimmte Zeit verschoben.

### *Gastgeberin, projiziert auf Bundeshaus*

Die Ausstellung jedoch findet statt. Porträtiert werden an der Herren- sowie Münster-gasse und dem Münsterplatz je zwei Frauen aus jedem Kanton. Schulkinder entscheiden aus einer Auswahl von sechs Frauen pro Kanton zu Beginn der Ausstellung,

wer diese sein werden. Zur Auswahl stehen Frauen aus der Hotellerie und Gastronomie. Gilberte Montavon und Amélie Moser-Moser sind dabei. Über die «Serviertochter» – wie man damals sagte – «Gilberte de Courgenay» gibt es ein Lied, einen Film sowie Bücher. Amélie Moser-Moser von Herzogenbuchsee war weit mehr als nur eine Wirtin. Sie lancierte in ihrem Gasthof eine bildungspolitische und soziale Institution. Aus dem Appenzel ist die Wirtin aus Weissbad, Maria Amalie Knechtle, porträtiert.

Else Züblin-Spiller, die vor rund hundert Jahren mit den «Soldatenstuben» den Grundstein für die heutige SV-Group legte, wird gar in der Mediaschau auf dem Bundesplatz vorkommen.

SARAH SIDLER